

Akademischer Lebenslauf

von Univ.-Prof. Dr. mult. Nikolaus Knoepffler



geb. 1962 in Miltenberg

Adresse (dienstlich):

Friedrich-Schiller-Universität Jena

Zwätzengasse 3, 07743 Jena, Tel.: 03641/945801

E-mail: n.knoepffler@uni-jena.de

Derzeitige Position

Seit 2002 Lehrstuhlinhaber für Angewandte Ethik an der Friedrich-Schiller-Universität Jena (FSU), Leiter des Bereichs „Ethik in den Wissenschaften“ der Fakultät für Sozial- und Verhaltenswissenschaften (FSV) und des fakultätsübergreifenden Ethikzentrums der FSU (www.ethik.uni-jena.de)

Gastprofessuren

2006 (trinity term) Gastprofessor am Uehiro Centre for Practical Ethics, Oxford University
2002 (spring term) Gastprofessor an der Georgetown University, Washington, DC

Akademische Stationen und Abschlüsse

2004 Promotion in Staatswissenschaften (Universität Lüneburg) (summa cum laude)
1996-2002 Wiss. Mitarbeiter und ab 2000 stellv. Geschäftsführer im Institut Technik-Theologie-Naturwissenschaften an der LMU München, Lehraufträge u. a. auch an der TU München
1994-1998 Habilitation in Philosophie an der LMU München (Dr. phil. habil.)
1994-1995 Freier Mitarbeiter in der Abteilung für Medizinische Genetik der LMU
1992 Promotion in Philosophie an der Gregoriana/Rom (summa cum laude)
1981-1990 Nach dem Abitur 1981 (Celtis-Gymnasium Schweinfurt) Studium der Philosophie und Theologie in Würzburg (bis 1983) und an der Gregoriana/Rom (bis 1992): Lizenziat in Theologie (1989, summa cum laude), Philosophie (1990, summa cum laude)

Funktionen

Seit 2007 Sprecher des Graduiertenkollegs „Menschenwürde, Menschenrechte“ von Jenaer Seite
Seit 2006 Principal Investigator im Rahmen des Antrags „Human Behaviour in Social and Economic Change“ der Jena Graduate School im Rahmen der DFG-Exzellenzinitiative
Seit 2005 Vorsitzender der Ethikkommission der FSV
Seit 2004 Zweitmitgliedschaft in der Medizinischen Fakultät der FSU (zuständig für den

Seit 2003	Teil „Ethik in der Medizin“ im Rahmen des Pflichtfachs „Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin“ gemäß neuer Approbationsordnung)
Seit 2001	Vizepräsident der Deutschen Akademie für Organtransplantation Mitglied der Bioethik-Kommission der Bayer. Staatsregierung

Forschungsschwerpunkte und laufende Projekte

Menschenwürde, Menschenrechte	Menschenwürde, Menschenrechte: Entstehungskontexte, Argumentationsmuster und Anwendungskontexte: Jenaer Sprecher des für den Zeitraum 4/2007-10/2011 bewilligten DFG-Graduiertenkollegs zu diesem Thema; Projektleiter des Projekts der VW-Stiftung „Würde ist nicht dignitas“ (zusammen mit P. Kunzmann)
Technikethik	Technikfolgenabschätzung u. Gentechnik (auch Pflanzen und Tiere): Projektleiter der Nachwuchsgruppe BMBF-Projekt „Würde in der Gentechnologie“ (seit 2005)
Medizinethik	Embryonenforschung, Organtransplantation, Lebensende: zuständig für die Medizinethikausbildung in der medizinischen Fakultät (Zweitmitgliedschaft der medizinischen Fakultät)
Wirtschaftsethik	Soziale Verantwortung (in Kooperation mit der Wirtschaftsethik/Halle und Gesundheitsökonomik/Bayreuth)
Sportethik	Doping und Sport (in Kooperation mit der Sportmedizin Jena)
Grundlagen	Leib-Seele-Problem und Gehirn, Möglichkeiten einer normativer Ethik

Wichtigste Veröffentlichungen

4 Monographien	Menschenwürde in der Bioethik. Springer: Berlin 2004 (zugleich staatswissenschaftliche Promotionsschrift) Forschung an menschlichen Embryonen. Was ist verantwortbar? Hirzel: Stuttgart 1998 (zugleich Habilitationsschrift) Der Begriff „transzendental“ in Kants Kritik der reinen Vernunft. Utz: München 1996 (5. Auflage 2001) Der Begriff „transzendental“ bei Karl Rahner. Zur Frage seiner Kantischen Herkunft. Tyrolia: Innsbruck 1993 (zugleich philosophische Promotionsschrift)
17 (Mit)Herausgeber-schaften/ Mitautoren-schaften von Büchern, u. a.	Wagner und Nietzsche. Kultur-Werk-Wirkung. Ein Handbuch. (zusammen mit S. Sorgner und H. J. Birx). Rowohlt: Reinbek 2008. Human Biotechnology as Social Challenge (zusammen mit D. Schipanski, S. L. Sorgner). Ashgate: Aldershot 2007 (engl. Ausgabe, dt. Ausgabe bei Alber) Ernst Abbe als Unternehmer und Sozialreformer. Ein Beitrag zur Wirtschaftsethik (zusammen mit A. Klemm). Utz: München 2007 Einführung in die Angewandte Ethik (zusammen mit P. Kunzmann, I. Pies, A. Siegetsleitner). Alber: Freiburg i. Br. 2006 Menschenwürde im interkulturellen Dialog (zusammen mit A. Siegetsleitner). Alber: Freiburg i. B. 2005 Grüne Gentechnik: Ein Bewertungsmodell (zusammen mit R. Busch, A. Haniel, G. Wenzel). Utz: München 2002
Vielzahl von Beiträgen, u. a.	Stem Cell Research: An Ethical Evaluation of Policy Options. In: Kennedy Institute of Ethics Journal 14/1 (2004), 55-74 Fortschritt ohne Maß und Grenzen? In: DHV (Hg.), Glanzlichter der Wissenschaft 2000 – ein Almanach. Lucius et Lucius: Stuttgart, 101-110

Laufende Drittmittelprojekte

DFG-Graduiertenkolleg „Menschenwürde und Menschenrechte“

- Drittmittelgeber: Deutsche Forschungsgemeinschaft
- Sprecher: zusammen mit H. Joas (von Erfurter Seite)
- Kooperationspartner: H. Joas (Sprecher von Erfurter Seite) und das Max-Weber-Kolleg, in Jena neben N. Knoepffler (Sprecher von Jenaer Seite) R. Gröschner, M. Leiner, V. Leppin, G. Marx
- Dauer des Projekts (voraussichtlich 04/2007 bis 03/2016, Bewilligung für die ersten 4,5 Jahre)

BMBF-Projekt „Nachwuchsgruppe Würde in der Gentechnologie“

- Drittmittelgeber: Bundesministerium für Bildung und Forschung im Rahmen der Förderung von Nachwuchsgruppen an Hochschulen und vergleichbaren Einrichtungen auf dem Gebiet ethischer, rechtlicher und sozialer Aspekte der Molekularen Medizin und der Biotechnologie
- Kooperationspartner: Vorstandsmitglieder des Ethikzentrums/ Humangenetik
- Vorgesehene Dauer des Projekts: 01/2005-12/2012: 1 BAT Ib-Stelle und 1-2 BAT IIa/2-Stellen
- Zusätzlich verstetigte die FSU Jena den Nachwuchsgruppenleiter

VW-Projekt „Würde ist nicht dignitas“

- Drittmittelgeber: VW-Stiftung
- Projektleiter zusammen mit P. Kunzmann
- Dauer des Projekts (06/2007 bis 05/2010)

Thüringer Landesprojekt „BioMER“ (Masterfernstudiengang Bioethik-Biorecht-Biomangement)

- Drittmittelgeber: Land Thüringen
- Kooperationspartner: P. Kunzmann (Bioethik), J. Simon (Biorecht), F. Daumann (Biomangement)
- Vorgesehene Dauer des Projekts: ab 03/2008 (Förderung für die ersten drei Jahre)

EU-Projekt „Geneskin“

- Beratender Ethiker im EU-Projekt „Geneskin“ (Leitung Frau Dr. Angelika Walser, Salzburg/Wien)
- Voraussichtliche Dauer des Projekts: 12/2005-11/2008

Abgeschlossene Projekte

Wartburgprojekt 2006 „Krebsforschung als gesellschaftliche Herausforderung“

- Drittmittelgeber: Deutsche Forschungsgemeinschaft, Deutsche Krebshilfe, DKFZ
- Kooperationspartner: Prof. Dr. Winnacker, Prof. Dr. Schipanski, Prof. Dr. Wiestler
- Dauer des Projekts (Tagungsvorbereitung, Tagung, Tagungsbanderstellung): 09/2005-12/2006

DFG-Projekt „Die Ethik Moritz Schlicks“

- Drittmittelgeber: Deutsche Forschungsgemeinschaft
- Projektdurchführende am Lehrstuhl: Dr. A. Siegetsleitner
- Dauer des Projekts: 03/2004-02/2005)

Projekt „Ethiklehrplan für Berufsfachschulen“

- Kooperationspartner: Thüringisches Institut für Lehrerfortbildung
- Dauer des Projekts: 01/2003-12/2004 (Abschluss des Lehrplans), ab 01/2005 (Fortbildungen)

- Umfang der Förderung: Teilfreistellung von zwei Lehrkräften zur Erarbeitung des Lehrplans für ein Jahr

Projekt „Nachhaltigkeit“

- Kooperationspartner: Ethikbank
- Dauer des Projekts: 03/2003-08/2004
- Umfang der Förderung: Finanzierung von zwei Hilfskräften am Lehrstuhl für 10 Monate

Wartburgprojekt 2004 „Humanbiotechnologie als gesellschaftliche Herausforderung“

- Drittmittelgeber: Deutsche Forschungsgemeinschaft, Stifterverband, Land Thüringen, Hertie-Stiftung, Möllgaard-Stiftung, Körber-Stiftung
- Kooperationspartner: Prof. Dr. Nüsslein-Volhard, Prof. Dr. Schipanski, Prof. Dr. Winnacker
- Dauer des Projekts (Tagungsvorbereitung, Tagung, Tagungsbanderstellung): 05/2003-04/2005)

Teilprojekt „Ethik und Doping im Sport“

- Drittmittelgeber: Land Thüringen
- Titel des Gesamtprojekts (Ltg. Prof. Dr. H. Gabriel): Beratungsstelle gegen Doping, Drogen und Medikamentenmissbrauch im Sport)
- Dauer des Projekts: 05/2003-12/2005

EU-Asean-Projekt „Law, Ethics and Management in the Life Sciences“ (LEMLife)

- Drittmittelgeber: EU-Kommission
- Kooperationspartner: Chulalongkorn University, Bangkok, Vietnam National University, University of Philippines, Diliman, University Sains Malaysia, University of Lüneburg / European Academy for Environment and Economy, University of Lancaster, University of Duesto, Bilbao
- Dauer des Projekts: 01/2004-12/2005

Projekte vor Jena

- Federführende Durchführung des DFG-Projekt des Instituts TTN „Menschenwürde als regulatives Prinzip in der Bioethik“; das Projekt lief von 07/1998 bis zur Publikation 05/2004 (Förderung bis 01/2003, davon seit meiner Berufung DFG-Mitarbeiter PD Dr. P. Kunzmann)
- Projekt des Instituts TTN „Zur ethischen Bewertung der Grünen Gentechnik“ (Federführung: Dr. R. J. Busch) zusammen mit Prof. Dr. G. Wenzel, Lehrstuhl für Pflanzenzüchtung der TU Freising, u. a. Das Projekt lief von 11/1998 bis 01/2002.
- Mitarbeit an Vorbereitung und Durchführung des Jahrs der LifeSciences in München. Das Projekt lief von 03/2000 bis 06/2001.
- Projekt „Mobilität als gesellschaftliche Herausforderung“ (Leitung von Seiten des Instituts TTN) zusammen mit der BMW AG und dem Institut für Mobilitätsforschung, Berlin. Das Projekt lief von 01/1998 bis 05/1999.

Betreute Promotionen (nur Erstgutachten berücksichtigt)

- Heiko Zude: Paternalismus (Verfahren abgeschlossen Juli 2004: magna cum laude)
- Reyk Albrecht: Doping im Sport (Verfahren abgeschlossen Juni 2007: magna cum laude)
- Falk Bornmüller: Kants Konzept der Menschenwürde (voraussichtlicher Abschluss: Winter 2009)
- Stefanie Huff: Forschung an Menschen (voraussichtlicher Abschluss: Sommer 2010)
- Antje Klemm: Ernst Abbes Sozialreformen: Modell für eine menschenwürdige Arbeitswelt? voraussichtlicher Abschluss: Sommer 2009)

- David McFarland: Human Dignity and the World Bank (voraussichtlicher Abschluss: Sommer 2010)
- Hermann Scherer: Innovation und Motivation (voraussichtlicher Abschluss: Sommer 2009)

Innovatives Lehrangebot

Konzeption und Durchführung des ersten regulären Studienfachs „Angewandte Ethik“ (Magisternebenfach) an einer deutschsprachigen Universität (seit WS 2003/04) mit einem Gesamtstundenvolumen von 36 Stunden in 4 Jahren. Das Studienfach startet jeweils zum Wintersemester (derzeit sind ca. 200 Studenten eingeschrieben). Grundvorlesungen und –seminare werden jährlich angeboten (Einführung in die Angewandte Ethik, Medizinethik), die übrigen Fächer in einem 2-Jahres-Zyklus (Wirtschaftsethik, Technikethik, Bioethik/Ökologische Ethik, Rechtsethik, Politische Ethik, Medienethik, Wissenschaftsethik, Ethik der Sozial- und Verhaltenswissenschaften).

Die einzelnen Fächer sind mittlerweile modularisiert: Medizinethik ist Pflichtfach für die Medizinstudenten (ab SS 2005), Bioethik/Ökologische Ethik ist Pflichtfach für die Biochemie und Wahlpflichtfach für Biologiestudenten.

Ab 2009 wird im Rahmen des Bologna-Prozesses ein konsekutives Masterprogramm „Angewandte Ethik“ angeboten und der Masterstudiengang „Gesellschaftstheorie“ mitbetreut. Das Magisternebenfach als Lehrangebot läuft aus.

Mitwirkung an Multimedia

Mitarbeit (mit A. Haniel, R. J. Busch u. a.): Grüne Gentechnik & Ethik. Eine CD-Rom für den Unterricht in der gymnasialen Oberstufe und für die Erwachsenenbildung, München 2002

Beitrag „Grundlagen des bioethischen Diskurses“. In: VDBiol. (Hg.): LifeScience – Live (CD-Rom), München 2002

Mitherausgeber von Reihen

Reihe „Angewandte Ethik“ (mit P. Kunzmann, I. Pies, A. Siegetsleitner), Freiburg i. Br.: Alber (ab 2005)

Reihe „ta ethika“ (mit E. Mack), München: Utz (ab 2005)

Reihe „Recht, Ethik und Ökonomie der Biotechnologie“ (mit J. Taupitz, J. Simon), Baden-Baden: Nomos (ab 2004)

Reihe „Münchener Philosophische Beiträge“ (mit W. Vossenkuhl u. a.), München: Utz (ab 1998)

Reihe „Münchener Theologische Beiträge“ (mit G. Wenz, F.-W. Graf u. a.), München: Utz (1998-2004)

Schriftenverzeichnis

Monographien

1. Menschenwürde in der Bioethik, Springer: Berlin 2004 (staatswissenschaftliche Promotionschrift); eine spanische Veröffentlichung ist in Vorbereitung (Übersetzungsarbeiten sind abgeschlossen), eine Weiterführung der Überlegungen in englischer Sprache ist in Vorbereitung
2. Forschung an menschlichen Embryonen. Was ist verantwortbar?, Hirzel: Stuttgart 1999 (philosophische Habilitationsschrift)
3. Der Begriff „transzendental“ bei Immanuel Kant, Utz: München 1996 (5. Aufl. 2001)
4. Der Begriff „transzendental“ bei Karl Rahner. Zur Frage seiner Kantischen Herkunft, Tyrolia: Innsbruck 1993 (philosophische Promotionschrift)

Gutachten

1. Mitarbeit am Gutachten „Argumentationstypen und Argumentationsstrategien in der ethischen Bewertung der Gentechnik“ für die Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften (BBAW) (Federführung durch P. Kunzmann) 2008
2. Federführung des Gutachtens „Das Täter-Opfer-Verhältnis in seiner ethischen Dimension und damit verbundene Grenzen und Möglichkeiten von Antidopingstrategien“ für das Büro für Technik-Folgenabschätzung beim Deutschen Bundestag (TAB) (unter Mitarbeit von R. Albrecht) 2007
3. Mitarbeit am Gutachten der Bayer. Bioethikkommission „Sterben in Würde“ (Federführung K. Hilpert) 2007
4. Federführung des Gutachtens der Bayer. Bioethikkommission zu Patientenverfügungen bei Menschen mit geistiger Behinderung (unter Mitarbeit von R. Antretter, MdB a. D.) 2005
5. Mitarbeit am Gutachten der Bayer. Bioethikkommission zur Präimplantationsdiagnostik 2003
6. Federführung am Gutachten der Bayer. Bioethikkommission zu Thema „Gentechnik und Versicherungen“ 2003
7. Mitarbeit am Gutachten der Bayer. Bioethikkommission zur Stammzellforschung 2002
8. Für das Bundesministerium für Bildung und Forschung: Abschnitt 7: Genetische Informationen und Versicherungswesen. Was ist verantwortbar?. In: J. Simon (federführend für das Gesamtgutachten und zuständig für den rechtlichen Teil, Abschnitte 1-6 und 8-10), Gendiagnostik und Versicherung. Die internationale Lage im Vergleich, Nomos: Baden-Baden 2001, 88-102
9. Für die französischen Ministerien Ministère de la Justice Mire, Ministère de l'Emploi et de la Solidarité: L'Experimentation sur l'homme: dispositif normatif et fondements ethiques (principalement en Allemagne), veröffentlicht in: Duprat, J. P. (ed.), Les interactions nomatives dans la recherche biomédicale, Bordeaux (Mission de recherche "Droit et Justice", Ministère de la Justice Mire, Ministère de l'Emploi et de la Solidarité) 2000, 173-183
10. Für die Bayer. Staatsregierung: zusammen mit T. Rendtorff, E.-L. Winnacker, H. Hepp, P. H. Hofschneider, W. Korff, C. Kupatt, A. Haniel: Das Klonen von Menschen, Überlegungen und Thesen zum Problemstand und zum Forschungsprozess, veröffentlicht in: Knoepffler, N./Haniel A. 2000: Menschenwürde und medizinethische Konfliktfälle, Hirzel (Stuttgart), 9-24

Ausgezeichnete Schriften

1. Aufnahme des Beitrags „Toleranz und Respekt in bioethischen Konfliktfällen“. In: Kursbuch Biopolitik. Höhepunkte aus der Zeitschrift für Biopolitik (hg. v. A. Mietzsch). Biocom: Berlin
2. Aufnahme des Beitrags „Fortschritt ohne Maß und Grenzen? Plädoyer für eine lebensdienliche Gestaltung der bio- und gentechnischen Entwicklung“. In: Deutscher Hochschulverband (Hg.), Glanzlichter der Wissenschaft 2000 – ein Almanach, Lucius et Lucius: Stuttgart

Mitautor/Herausgeber/Mitherausgeber von Büchern

1. Mitherausgeber (zusammen mit D. Schipanski, O. Wiestler, E.-L. Winnacker): Krebsforschung als gesellschaftliche Herausforderung. Alber: Freiburg i. B. 2008
— Gerechtigkeit in der Krebstherapie, 81-92
2. Mitherausgeber (zusammen mit S. L. Sorgner, H. J. Birx): Wagner und Nietzsche. Kultur-Werk-Wirkung. Ein Handbuch 2008
— Parsifal, 409-417
3. Mitherausgeber (zusammen mit D. Schipanski, S. L. Sorgner): Human Biotechnology as Social Challenge. An Interdisciplinary Introduction to Bioethics. Ashgate: Aldershot 2007 (englische Übersetzung des Buches „Humanbiotechnologie“ von 2005)
— Tolerance and Respect in Bioethical Conflicts, 117-128
4. Mitherausgeber (zusammen mit A. Klemm): Ernst Abbe als Unternehmer und Sozialreformer. Ein Beitrag zur Wirtschaftsethik. Utz: München 2007

- Projekt „Wirtschaftsethik“. Zur Aufhebung des Ansatzes von Karl Homann, 9-22¹
5. Mitherausgeber (zusammen mit S. L. Sorgner, H. J. Birx): Eugenik und die Zukunft. Alber: Freiburg i. Br. 2006
 - Eugenik als Staatsprogramm: Platons Vision vor dem Hintergrund heutiger Humanbiotechnologie, 13-26
 6. Mitherausgeber (zusammen mit P. Kunzmann, I. Pies, A. Siegetsleitner): Einführung in die Angewandte Ethik. Alber: Freiburg i. Br. 2006
 - Das Projekt „Angewandte Ethik“, 9-19
 - Umwelt- und Tierethik (Bioethik I), 75-104
 7. Mitherausgeber (zusammen mit D. Schipanski, S. L. Sorgner): Humanbiotechnologie als gesellschaftliche Herausforderung. Alber: Freiburg i. Br. 2005
 - Toleranz in bioethischen Konfliktfällen, 161-175
 8. Mitherausgeber (zusammen mit M. Leiner, H. J. Birx): Teilhard de Chardin. Naturwissenschaftliche und theologische Perspektiven seines Werks. V&R unipress, Göttingen 2005
 - Teilhard und Karl Rahner, 29-43
 9. Mitherausgeber (zusammen mit A. Siegetsleitner): Menschenwürde im interkulturellen Dialog. Alber, Freiburg i. Br. 2005
 - Einleitung (zusammen mit A. Siegetsleitner), 9-16
 10. Mitautor (zusammen mit R. Busch, A. Haniel, G. Wenzel): Grüne Gentechnik: ein Bewertungsmodell. Utz: München 2002
 11. Mitarbeit an: Winnacker E.-L. u. a., Gentechnik: Eingriffe am Menschen. Ein Eskalationsmodell zur ethischen Bewertung (mit englischer Übersetzung). 4. Aufl./4th edition. Utz: München 2002
 12. Mitherausgeber (zusammen mit R. Busch): Grenzen überschreiten (FS für Trutz Rendtorff zum 70. Geburtstag). Utz: München 2001
 - Menschenwürde als regulatives Prinzip in bioethischen Konfliktfällen, 53-75.
 13. Mitherausgeber (zusammen mit A. Haniel): Menschenwürde und medizinethische Konfliktfälle. Hirzel: Stuttgart
 - Menschliche Embryonen und medizinethische Konfliktfälle, 55-66
 - Humanexperimente, 111-118
 - Folgt aus der Menschenwürde eine Verpflichtung zur Organgabe?, 119-126
 - Zur Frage nach einer menschenwürdigen Sterbehilfe: Ein Eskalationsmodell, 163-182
 14. Mitherausgeber (zusammen mit F. Steinkohl und S. Bujnoch): Auto-Mobilität als gesellschaftliche Herausforderung. Utz: München 1999
 - Mobilität per Pkw als Grundrecht?, 43-48
 - Lebensrecht und Lebensqualität. Aspekte einer Ethik der Mobilität, 49-60
 - (zusammen mit T. Boyen und G. Dobmeier): Eine alternative Vision der Mobilität, 75-84
 15. Herausgeber: Von Kant bis Nietzsche. Schlüsseltexte zur klassischen deutschen Philosophie, Utz: München 1998 (2. erweiterte und kommentierte Auflage 2000)
 16. Herausgeber: Am Ursprung des Lebens. Utz: München 1998
 17. Herausgeber: Wie entsteht Wissen? Utz: München 1996
 - Wie entsteht Wissen in der Philosophie, 9-22
 - Wie kommt die katholische Theologie zu ihrem Wissen, 155-172
 18. Mitautor (mit H. Hepp und C. Schwarke): Verantwortung und Menschenbild. Beiträge zur interdisziplinären Ethik und Anthropologie, Utz: München (2. Aufl. 1997), darin die Beiträge:
 - Embryonenforschung als ethisches Problem, 32-39 (35-43)

¹ Auch veröffentlicht als Diskussionspapier Nr. 06-6 des Lehrstuhls für Wirtschaftsethik an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (ISSN 1861-3594: Printausgabe; ISSN 1861-3608: Internetausgabe).

— Ist der Mensch einmalig? Das Leib-Seele-Problem in philosophiegeschichtlicher Perspektive, 79-160 (89-187)

Beiträge in Fachzeitschriften, Kongressakten, weiteren Büchern usw.

1. Philosophische Perspektiven auf die augenblickliche Diskussionslage zwischen evangelischer und katholischer Ethik am Beispiel der Stammzellforschung. In: Materialdienst des Konfessionskundlichen Instituts Bensheim 59 (2008), 65-70.
2. Sterbehilfe: die internationale Debatte. In: E. Beleites (Hg.): Menschliche Verantwortung gestern und heute. Beiträge und Reflexionen zum nationalsozialistischen Euthanasie-Geschehen in Thüringen und zur aktuellen Sterbedebatte. Landesärztekammer Thüringen: Jena 2008, 255-277.
3. Investigacion con células troncales embrionarias. In: C. M. Romeo Casabona (ed.): Biotecnología, desarrollo y justicia. Comares: Bilbao 2008, 151-170.
4. Editorial: Aktuelle und kommende Ethikdiskussionen. In: ETHICA 16 (2008), 3-15.
5. Zur Ethik wirtschaftspolitischen und unternehmerischen Handelns. In: Europäisches Informationszentrum in der Thüringer Staatskanzlei (Hg.): Europäisches Symposium. Ethik-Technik-Management: Verantwortung in einer europäischen Unternehmenskultur, o. V.: Gotha 2007, 149-155.
6. Prinzipien und Regeln einer nicht-medizinischen Bioethik. In: ETHICA 15 (2007), 255-279.
7. Der moralische Status des frühen menschlichen Embryos. In: K. Diedrich/ H. Hepp/ S. von Otto (Hg.), Reproduktionsmedizin in Klinik und Forschung: Der Status des Embryos, Deutsche Akademie der Deutschen Naturforscher Leopoldina e. V. 2007, 177-188.
8. Die ethische Diskussion der Gentechnologie. In: M. Klöcker/ U. Tworuschka (Hg.), Handbuch der Religionen, Kirchen und anderen Glaubensgemeinschaften in Deutschland. Olzog: München 2007, 15. Ergänzungslieferung, I-14.6.1., 1-16.
9. Das Prinzip der Menschenwürde. Handlungsoptionen für eine verantwortungsvolle Politik der Zukunft. In: H. Zehetmair (Hg.), Politik aus christlicher Verantwortung. VS Verlag für Sozialwissenschaften: Wiesbaden 2007, 189-206²
10. Mitautor (zusammen mit A. Ragošchke-Schumm, R. Pfeifer, G. Marx, O.W. Witte, S. Isenmann) Neurologische Prognose und Therapie nach kardiopulmonaler Reanimation. Aktuelle Möglichkeiten und klinische Implikationen. In: Nervenarzt 2007 DOI 10.1007/s00115-007-2286-0.
11. Prinzipien und Regeln der Bioethik. Überlegungen zu einem integrativen Rahmenmodell bioethischer Urteilsbildung. In: E. Bohlken/ S. Peetz, Bildungssubjekt Ethik. Bildung und Verantwortung im Zeitalter der Biotechnologie. Wissenschaftliche Buchgesellschaft: Darmstadt 2007, 151-172.
12. Das Prinzip der Menschenwürde und das Klonen mit therapeutischer Zielsetzung (in japanischer Übersetzung). In: S. Morinaga (Hg.), Medizinethik (Titel in japanischer Schrift) Tokio/Toyama 2007, 114-128.
13. Ethische Fragen bei Organtransplantationen. In: M. G. Krukemeyer/ A. E. Lison (Hg.), Transplantationsmedizin. Ein Leitfaden für den Praktiker, de Gruyter: Berlin 2006, 95-105.
14. Soll Kant ans Krankenbett und an die Börse. Aufgaben Angewandter Ethik. In: K. Manger (Hg.), Jenaer Universitätsreden. Fakultät für Sozial- und Verhaltensforschung. Antrittsvorlesungen IV, Jena: o. V. 2006, 211-223.
15. Individualisierte Medizin. Ethische Perspektiven. In: H. Förstl u. a. (Hg.), Patientenorientierte Therapieprinzipien: Ist individualisierte Medizin vorstellbar?, Schattauer: Stuttgart 2006, 129-144.
16. Der Ganzhirntod als Tod des Menschen: Zur Notwendigkeit einer solidarischen Widerspruchsregelung. In: Ärzteblatt Thüringen 17 (2006), 7-8.

² Überarbeitete Fassung von: Das Prinzip der Menschenwürde. In: R. Wetzler, Lehrbrief Ethik und Verantwortung. Carl von Linde-Akademie: München: o. V. 2007, 1-19.

17. Bioethics and Anthropology. In: H. J. Birx (ed.), *Encyclopedia of Anthropology I*, Sage Publications: Thousand Oaks 2006, 356-360.
18. Ethics and Anthropology. In: H. J. Birx (ed.), *Encyclopedia of Anthropology II*, Sage Publications: Thousand Oaks 2006, 842-844.
19. Eugenics. In: H. J. Birx (ed.), *Encyclopedia of Anthropology II*, Sage Publications: Thousand Oaks 2006, 871-873.
20. Mitautor (zusammen mit K. May) Galton. In: *Encyclopedia of Anthropology III*, Sage Publications: Thousand Oaks 2006, 1020-1021.
21. Das Prinzip der Menschenwürde vor dem Hintergrund der aktuellen medizinethischen Debatten. In: *Ärzteblatt Thüringen* 16 (2005), 569-572.
22. Gentechnologie (Katholizismus/Protestantismus). In: M. Klöcker/U. Tworuschka (Hg.), *Ethik der Weltreligionen*, Wissenschaftliche Buchgesellschaft: Darmstadt 2005, 120-123.
23. Mitautor (zusammen mit T. Roser): Essen, Trinken, Hungern, Fasten (Katholizismus/Protestantismus). In: M. Klöcker/U. Tworuschka (Hg.), *Ethik der Weltreligionen*, Wissenschaftliche Buchgesellschaft: Darmstadt 2005, 99-103.
24. Mitautor (zusammen mit T. Roser): Gesundheit, Krankheit (Katholizismus/Protestantismus). In: M. Klöcker/U. Tworuschka (Hg.), *Ethik der Weltreligionen*, Wissenschaftliche Buchgesellschaft: Darmstadt 2005, 137-140.
25. Real existierende Ethik-Komitees – meist nicht diskursethisch modelliert. In: *Erwägen Wissen Ethik* 16 (2005), 43-45 (Kritik am Hauptartikel von M. Kettner: Ethik-Komitees. Ihre Organisationsformen und ihr moralischer Anspruch)
26. Gerechtigkeit im Gesundheitswesen. In: O. Neumaier u. a., *Gerechtigkeit. Auf der Suche nach einem Gleichgewicht*, Ontos: Frankfurt 2005, 279-287.
27. Hacia un Concepto Normativo de Embrión. In: C. Romeo-Casabona (ed.), *Investigación con Células Troncales*, Barcelona: Fundación Medicina y Humanidades Médicas 2004, 83-91.
28. Organ Donation as an Ethical Imperativ. In: *Eubios Journal of Asian and International Bioethics*, Vol 14/6, 211-213 (größtenteils identisch mit: Five Ethical Approaches – one Result. In: T. Gutmann, A. S. Daar, R. A. Sells, W. Land (Eds.), *Ethical, Legal, and Social Issues in Organ Transplantation*, Pabst: Lengerich 2004.
29. Klonen mit therapeutischer Zielsetzung. In: *Deutsche Medizinische Wochenschrift* 129 (2004), 2316-2319.
30. Patentierung im Zusammenhang der Stammzellforschung – eine ethische Perspektive. In: *Jahrbuch für Wissenschaft und Ethik* 9 (2004), 333-336.
31. Toleranz und Respekt in bioethischen Konfliktfällen. In: *Zeitschrift für Biopolitik* 3 (2004), 131-138³.
32. Gefährden Argumente für den Embryonenschutz die Würde von Menschen mit schwerer geistiger Behinderung. In: K.-M. Kodalle (Hg.), *Homo Perfectus? Behinderung und menschliche Existenz*, Königshausen & Neumann: Würzburg 2004, 131-136.
33. Die systematische Relevanz der Bestimmung des ontologischen und moralischen Status des menschlichen Embryos bei Thomas von Aquin. In: *Philosophisches Jahrbuch* 111 (2004), 416-430.
34. Europas Werte. Christlich oder Unchristlich. In: *Süddeutsche Zeitung* (13.05.2004), 15.
35. Stem Cell Research: An Ethical Evaluation of Policy Options. In: *Kennedy Institute of Ethics Journal* 14 (2004), 55-74.
36. Das Klonen bringt uns voran. In: *Süddeutsche Zeitung* (17.02.2004)

³ Erstveröffentlichung meines Beitrags in dem von mir 2005 mitherausgegebenen Band „Humanbiotechnologie als gesellschaftliche Herausforderung“.

37. Menschenwürde in Gefahr? Präimplantationsdiagnostik und therapeutisches Klonen als ethische Herausforderung. In: F. Möller/E. Stübinger, Was uns bewegt und was uns trägt. Herausforderungen, Zweifel, Ängste und Fragen des Menschen, Utz: München 2003, 81-98.
38. Ressourcenallokation und Differenzprinzip. Andere Strategien im Gesundheitswesen. In: C. Dierksmeier: Die Ausnahme denken. Festschrift zum 60. Geburtstag von Klaus-Michael Kodalle in zwei Bänden, Königshausen & Neumann: Würzburg 2003, 323-313.
39. Was definiert den Anfang des Menschen? Die Frage nach dem moralischen Status des Embryos. In: W. Schweidler u. a. (Hg.), Menschenleben – Menschenwürde. Interdisziplinäres Symposium zur Bioethik, LIT: Münster 2003, 243-256.
40. Gestufter Lebensschutz? Die Kontroverse um die Forschung mit menschlichen Embryonen. In: Ökumenische Zeitschrift für den Religionsunterricht 3 (2003), 82-85.
41. Mitautor (mit U. Dettweiler): Human Experimentation. Legal Regulation and Ethical Justification in Germany. In: Revista de Derecho y Genoma Humano/Law and the Human Genom Review 17 (2002), 57-74.
42. Mitautor (mit A. Elsässer): Ressourcenallokation im Gesundheitswesen. Christliche Perspektiven. In: V. H. Schmidt/T. Gutmann (Hg.), Rationierung und Allokation im Gesundheitswesen, Velbrück: Weilerswist 2002, 221-234.
43. Das Theorem der Locked-in-Person. In: Kanzian, C. u. a., Personen. Ein interdisziplinärer Dialog/Persons. An Interdisciplinary Approach. Beiträge des 25. Internationalen Wittgenstein-Symposiums, Wien 2002, 115-117.
44. Menschenwürde als Konsensprinzip für bioethische Konfliktfälle in einer pluralistischen Gesellschaft (Medizinethische Materialien des Zentrums für Medizinische Ethik, Heft 133), Bochum (o. V.) 2002.
45. Eine ethische Bewertung Grüner Gentechnik. In: Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Naturschutz und Umwelt Referat 16 (Hg.) 2002: Grüne Gentechnik und Landwirtschaft. Kolloquium unter Schirmherrschaft des Thüringer Ministers für Landwirtschaft, Naturschutz und Umwelt (Jena, 16. Mai 2002), Eisenach: o. V. 2002, 46-49.
46. Tötungsverbot und moralischer Status des Embryos. In: Politische Studien/Sonderheft 1 (2002), 73-77.
47. Embryonale Stammzellforschung – Chancen und Risiken. In: Zeitschrift der Deutschen Arbeitsgemeinschaft für Gentherapie 2 (2001), 1f.
48. Nicht-Implantation des Embryos nach Präimplantationsdiagnostik (PGD) als passive Sterbehilfe in bestimmbareren Fällen. In: Medizinische Genetik 13 (2001), 305-308.
49. Menschenrechte, Menschenwürde, Personenwürde und ihre bioethische Konkretisierung. In: Born, R./Neumaier O. (Hg.), Philosophie: Wissenschaft – Wirtschaft. Miteinander denken – voneinander lernen (Akten des VI. Kongresses der Österreichischen Gesellschaft für Philosophie. Linz, 1.-4. Juni 2000), Hölder-Pichler-Tempsky: Wien 2001.
50. Wo beginnt die Menschenwürde. Therapeutisches Klonen von Embryonen. In: Universitas 56 (2001), 404-406.
51. Befürchtungen und Hoffnungen. Die Zweiseitigkeit des bio- und gentechnischen Fortschritts. In: Forschung & Lehre 1 (2001), 12-13.
52. Ethical Aspects in Gene Therapy. In: A. Schauer/H.-L. Schreiber/Z. Ryn/ J. Andres (Hg.), Ethics in Medicine, De Gruyter: Berlin 2001, 382-388⁴.
53. Mitautor (mit A. Haniel und J. Simon): Präimplantationsdiagnostik und therapeutisches Klonen: Was ist verantwortbar?. In: ForumTTN 4 (2000), 20-40.

⁴ Großteils identisch mit: Ethical Evaluation of Different Levels of Gene Therapy, in: Nordgren, A. (ed.) 1999, Gene Therapy and Ethics, Uppsala University Library (Uppsala), 151-158.

54. Comment on Deryck Beyleveld's „The moral status of the human embryo and fetus“. In: Haker, H./Beyleveld, D. (ed.), *The Ethics of Genetics and Human Procreation*, Ashgate: Aldershot 2000, 87-90.
55. Das Prinzip der Menschenwürde und die ethische Frage nach der Organtransplantation. In: Hildt, E./Hepp, B., *Organtransplantationen. Heteronome Effekte in der Medizin*, Hirzel: Stuttgart 2000, 66-74⁵.
56. Das Menschenrechtsübereinkommen zur Biomedizin des Europarats. Eine ethische Bewertung. In: Schmidt, S. (Hg.), *Anstöße zum Glücklichein. Was die Zehn Gebote heute bedeuten können*, Schwabenverlag: Ostfildern 2000, 153-165.
57. Über die Unmöglichkeit, die Gottesfrage durch eine Wette im Sinne Pascals zu entscheiden. In: *Philosophisches Jahrbuch 107 (2000)*, 398-409.
58. Fairer Lohn in der Landwirtschaft. In: *Führungskräfte+Management. Zeitschrift für Ingenieure: Gartenbau, Landespflege, Argrarwirtschaft 4 (2000)*, 6.
59. Fortschritt ohne Maß und Grenzen? Plädoyer für eine lebensdienliche Gestaltung der bio- und gentechnischen Entwicklung. In: *Universitas 55 (2000)*, 572-583.
60. Ethical Evaluation of Different Levels of Gene Therapy. In: Nordgren, A. (ed.), *Gene Therapy and Ethics*, Uppsala University Library: Uppsala 1999, 151-158.
61. Metaphysischer Realismus und die kausale Geschlossenheit der physischen Welt. In: Nida-Rümelin, J. (Hg.), *Rationalität, Realismus, Revision. Vorträge des 3. Internationalen Kongresses der Gesellschaft für Analytische Philosophie (Rationality, Realism, Revision. Proceedings of the 3rd international congress of the Society for Analytical Philosophy)*, De Gruyter: Berlin 1999, 391-398.
62. Ethische Bewertung der Embryonenforschung. In: Löffler, W./Runggaldier, E.: *Vielfalt und Konvergenz der Philosophie. Vorträge des 5. Kongresses der Österreichischen Gesellschaft für Philosophie*, Hölder-Pichler-Tempsky: Wien 1999, 437-441.
63. Die empfangene Tat. Prolegomena zu einer christlichen Religionsphilosophie. In: Fink, U./Zihlmann, R. (Hg.), *Kirche, Kultur, Kommunikation. Peter Henrici zum 70. Geburtstag*, NZZ: Zürich 1998, 17-23.
64. Das Leib-Seele-Problem und der Determinismus. In: *Philosophisches Jahrbuch 104 (1997)*, 103-116.
65. Blondels „Action“ von 1893 und Rahners transzendentaler Ansatz im „Grundkurs“ - Eine unterirdische Wirkungsgeschichte. In: *Theologie und Philosophie 72 (1997)*, 91-96.
66. Geist, Gehirn und Gene: Wer ist eine Person?. In: Hubig, C./Posner, H. (Hg.), *Cognitio humana - Dynamik des Wissens und der Werte. XVII. Deutscher Kongreß für Philosophie (Band 2)*, Leipzig: o. V. 1996, 1483-1490.
67. Determinismusproblem und „Freiheitswette“. In: Schramm, A. (Hg.), *Philosophie in Österreich. Vorträge des 4. Kongresses der Österreichischen Gesellschaft für Philosophie*, Hölder-Pichler-Tempsky: Wien 1996, 173-176.
68. Der Papst und die Humangenetik. In: *Medizinische Genetik 7 (1995)*, 457-462.

Übersicht zu Lehrveranstaltungen⁶

WS 2008/2009

VL: (mit Team) Einführung in die Angewandte Ethik

VL: Wirtschaftsethik

⁵ Großteils identisch mit: Folgt aus der Menschenwürde eine Verpflichtung zur Organgabe?, in: Knoepffler, N./Haniel, A. 2000: *Menschenwürde und medizinethische Konfliktfälle*, Hirzel (Stuttgart), 119-126.

⁶ VL = Vorlesung, S = Seminar, OS/HS/PS = Ober/Haupt/Proseminar, Ü = Übung

HS: Das Statut der Carl-Zeiss-Stiftung als exemplarische Unternehmensverfassung

OS: (mit W. Weigand) Grundlinien Angewandter Ethik

Forschungskolloquium: Menschenwürde und Menschenrechte (im Rahmen des Graduiertenkollegs)

Forschungskolloquium (mit I. Pies und Team): Wirtschaft und Korruption

SS 2008

VL: Medizinethik

VL: (mit U. Claussen) Ethik in der Medizin

HS: (mit R. Neuhäuser und W. Weigand) Leben als universelles Phänomen – Ethik im Dialog mit Astrophysik und Chemie

OS: Wirtschaftsethische Fragestellungen

Doktorandenkolloquium

WS 2007/2008 (FSU Jena)

VL: Einführung in die Angewandte Ethik

HS: Ethik der Sozial- und Verhaltenswissenschaften

OS: Menschenwürde und Menschenrechte - Entstehung (in Verbindung mit dem Graduiertenkolleg)

OS: (mit I. Pies, Halle) Wirtschaftsethik

Doktorandenkolloquium

SS 2007 (FSU Jena)

VL: (mit U. Claussen u. a.): Ethik in der Medizin

HS: Grenzziehungen in Medizin- und Technikethik

OS: Menschenwürde und Menschenrechte - Grundlagen (in Verbindung mit dem Graduiertenkolleg)

Ü: (mit D. Barz): Ethik in der Medizin am Beispiel der Transplantations- und Transfusionsmedizin

Ü: (mit K. Thallmayer): Konfliktmanagement

WS 2006/07 (FSU Jena)

VL: Einführung in die Angewandte Ethik

VL: Einführung in das Christentum für Nichtchristen

HS: Grundlagen Angewandter Ethik II: Das biblische Menschenbild und die heutige Debatte um die Würde des Menschen

OS: (mit W. Weigand): Ethik in den Wissenschaften, insbesondere im Zusammenhang mit der Chemie

SS 2006 (Oxford)

Workshop: Cloning with Therapeutic Purposes

WS 2005/06 (FSU Jena)

VL: Einführung in die Angewandte Ethik

VL: Nicht-medizinische Bioethik

HS: Hauptpositionen in der Bioethik

OS: Ethik in den Wissenschaften – das Verhältnis von Theorie und Praxis

SS 2005 (FSU Jena)

VL: Medizinethik (Pflichtvorlesung für Medizinstudenten gemäß neuer Approbationsordnung)

VL: Wirtschafts- und Unternehmensethik

HS: Technikethik

OS: (mit Prof. Weigand) Ethik in den Wissenschaften – im Dialog mit der Chemie
Ü: (mit K. Thallmayer): Konfliktmanagement als Konkretion Angewandter Ethik
Ü: (mit H. Scherer): Vermarktungsstrategien für Hochschulleistungen
Ü: (mit D. Enzensperger): Gute Gründe geben – Gesprächsrhetorik für Studenten

WS 2004/05 (FSU Jena)

VL: Einführung in die Angewandte Ethik
HS: Geschichte der ökonomischen Theorien in ihrer ethischen Dimension
HS: Grundlagen Angewandter Ethik I: Platon
OS: (mit Prof. Wöstemeyer): Ethik in den Wissenschaften

SS 2004 (FSU Jena)

VL (mit Prof. Patt, med. Fakultät): Ethik in der Medizin
VL: Freiheit und das Leib-Seele-Problem – eine philosophiegeschichtliche Perspektive
S: Medizinethik: Der Umgang mit menschlicher Sexualität
OS (mit Prof. Leiner, theol. Fakultät): Ethik in den Wissenschaften
Ü (mit K. Thallmayer): Konfliktmanagement
Ü (mit Dr. H. Klausning): Produktmanagement zur erfolgreichen Umsetzung innovativer Ideen

WS 2003/2004 (FSU Jena)

VL: Einführung in die Angewandte Ethik
VL: Bioethik und ökologische Ethik
HS: Menschenwürde und bioethische Konfliktfälle
OS (mit Prof. Leiner, theol. Fak.): Ethik in den Wissenschaften

SS 2003 (FSU Jena)

VL: Ethik der Gentechnik
S (mit Prof. Patt (med. Fak.): Ethik in der Medizin
S: Ressourcenallokation und die Gerechtigkeitsfrage
Forschungskolloquium (mit H. Zude): Ethik in den Wissenschaften II
Ü (mit K. Thallmayer): Teamarbeit als Herausforderung Angewandter Ethik

WS 2002/2003 (FSU Jena)

VL: Medizinethik 2: Konfliktfälle am Lebensende
VL: Menschenwürde und das Leib-Seele-Problem
Forschungskolloquium (mit H. Zude): Ethik in den Wissenschaften
S: Grüne Gentechnik

SS 2002 (FSU Jena)

VL: Medizinethik 1: Konfliktfälle am Lebensanfang
VL: Wirtschaftsethik
S: Angewandte Ethik
OS: Ethik in den Wissenschaften

Frühjahrssemester 2002 (Georgetown University, Washington D.C.)

Graduate course: Postkantian Concepts of Reason
Undergraduate course: From Kant to Nietzsche

Workshop (at Kennedy Institute): Human Dignity, Preimplantation Genetic Diagnosis and Stemcell Research

WS 2001/2002 (geblockte Veranstaltungen: Abschluss 12/01)

HS: Menschenwürde, Medizinethik, Vernunftbegriffe der Moderne (LMU München)

VL: Einführung in die Wirtschaftsethik (FH Freising)

Ü: Selbstmanagement (FH Freising)

SS 2001

WahlpflichtVL: Religionsphilosophie: Grundthemen und Hauptpositionen (LMU)

HS: Gerechtigkeit in Platons Staat und Rawls Eine Theorie der Gerechtigkeit (LMU)

Ü: Selbstmanagement (FH)

WS 2000/2001

PflichtVL: Politik und Wirtschaft. Soziale Gerechtigkeit in globaler Welt (TU München, Wissenschaftszentrum Weihenstephan)

Mitwirkung an der Vorlesungsreihe „Technik und Ethik“ der TUM mit einer Einheit „Gentechnik. Chancen-Grenzen-Perspektiven“

WahlpflichtVL: Philosophische Anthropologie (LMU)

VL: Einführung in die Wirtschaftsethik (FH)

VL: Soziales Handeln in der Biotechnologie (FH)

SS 2000

VL: Theorieansätze in der Ethik (LMU)

VL: Menschenwürde und Menschenrechte (LMU)

PS: Die Nikomachische Ethik (LMU)

WS 1999/2000

WahlpflichtVL: Einführung in die Anthropologie (LMU)

OS: Zur Begründung der Menschenwürde (LMU)

Mitwirkung an der gemeinsamen medizinethischen VL von LMU und TUM

VL: Einführung in die Wirtschaftsethik (FH)

SS 1999

VL: Soziales Handeln in der Gentechnik (LMU)

VL: Das Leib-Seele-Problem in philosophiegeschichtlicher Perspektive (LMU)

HS: Menschenwürde als regulatives Prinzip in der Ethik: Zur Bedeutung der kantischen Bestimmung der Menschenwürde (LMU)

Kolloquium „Ethische Probleme in Grenzsituationen des Lebens“ (TUM) mit Prof. Juliane Wilmanns (Leiterin des Seminars für Geschichte der Medizin der TU)

WS 1998/99

PS: Methoden zur Lektüre philosophischer Texte von Kant bis Nietzsche (LMU)

S: (mit Prof. Dr. Gerhard Wenzel, Lehrstuhl für Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung): Ethische Fragen der Grünen Gentechnik (TU)

VL: Soziales Handeln in der Wirtschaft (FH)

WS 1997/98: PS: Einführung in die medizinische Ethik (LMU)

SS 1997: Konzeption und organisatorische Durchführung der RingVL der LMU im SS 1997
(in Zusammenarbeit mit Akad. Dir. V. Schubert) zum Thema „Am Ursprung des Lebens“

Ü: Das Leib-Seele-Problem. Ein philosophiegeschichtlicher Überblick (LMU).

PS: Embryonenforschung als ethisches Problem (LMU)

WS 1996/97: PS: Person-Freiheit-Handeln (LMU)

SS 1996: PS: Realismus mit menschlichem Antlitz: Kant und Putnam (LMU)

WS 1995/96: PS: Das Leib-Seele-Problem und der Determinismus (LMU)

Übersicht zu Vorträgen/Fortbildungen/Sendungen (seit 2002)

- „Unternehmensethik und internationale Kapitalmärkte“ (Moderation einer Podiumsdiskussion zwischen N. Walter (Chefvolkswirt Deutsche Bank AG), H. Kliemt (Frankfurt School of Finance) und W. Schäfer (Präsident der Privaten Hanseuniversität Rostock im Rahmen des Symposiums „60 Jahre Marktwirtschaft“ von u. a. AEU, BKU, FSU Jena, HWWI, KAS, MPI für Ökonomik Jena, Walter Eucken Institut, Ludwig-Erhard-Stiftung, Wilhelm-Röpke-Institut, Jena, 20.06.2008)
- „Doping im Sport“ (Radiointerview mit dem Deutschlandfunk, 18.06.2008)
- „Altersforschung – ethische Themenfelder“ (Statement bei der Podiumsdiskussion „Warum altern wir? – Möglichkeiten und Grenzen der Altersforschung“ im Rahmen des Jenaer Jahres der Wissenschaft zusammen mit dem Beutenberg Campus e. V., Jena, 16.06.2008)
- „Ethische Analyse der verschiedenen Vorschläge zur Neuregelung des Imports embryonaler Stammzellen“ (Statement in der Gesprächsreihe „Kirche und Politik“ von Konrad-Adenauer-Stiftung und Katholischer Kirche in Thüringen, 15.04.2008)
- „Philosophische Perspektiven auf die augenblickliche Diskussionslage zwischen evangelischer und katholischer Ethik am Beispiel der Bewertung der Stammzellforschung“ (Vortrag bei der 52. Europäische Tagung für Konfessionskunde im Konfessionskundlichen Institut Bensheim zum Thema „Ökumenische Ethik“, 29.02.2008)
- „Beihilfe zum Suizid“ (Vortrag und Streitgespräch zur Sterbehilfe mit „Dignitas“-Gründer und Vorsitzendem Ludwig Minelli, Jena, 15.01.2008)
- „Menschenwürde und Sterbehilfe“ (Vortrag bei der Lektorenjahrestagung in Cumberland Lodge, Windsor Great Park, England, 14.12.2007)
- „Mit Kant an die Börse“ (Vortrag beim Eichsfelder Bund Katholischer Unternehmer, 7.11.2007)
- „Human Dignity and the Challenge of Organ Transplantation“ (Vortrag im Rahmen der Tagung „Pathways of Human Dignity“ der European Science Foundations, Vadstena (Schweden), 3.11.2007 „Humanität in der Philosophie“ und „Patientenautonomie: Anspruch und Wirklichkeit“ (Vorträge beim Cadenabbia-Gespräch Medizin-Ethik-Recht, Villa La Collina, 28. und 29.09.2007)
- „Mit Kant an die Börse“ (Vortrag beim Wissensforum 2007 „Von den Besten profitieren“ der Süddeutschen Zeitung, München, 25.09.2007)
- „Das Täter-Opfer-Verhältnis in seiner ethischen Dimension und damit verbundene Grenzen und Möglichkeiten von Dopingstrategien“ (Vortrag beim Büro für Technikfolgenabschätzung beim Deutschen Bundestag, 12.09.2007)
- „Responsibility“ (Leiter eines Workshops und Podiumsteilnehmer bei der Jahrestagung der Melton Foundation, Jena, 08.08.2007)
- „Medizinethik“ (ganztägige Fortbildung im Rahmen des Studiengangs „Gesundheitsökonomik“, Bayreuth, 15.07.2007)
- Leistungssport: Doping fürs Volk (Experte beim Hessischen Rundfunk am Samstagabend, 28.07.2007)

- „Heuschrecken, Patriotismus und andere Fragen. Was kann eine Wirtschafts- und Unternehmensethik leisten?“ (Podiumsdiskussionsbeitrag beim Europäischen Symposium „Ethik-Technik-Management: Verantwortung in einer europäischen Unternehmenskultur des Europäischen Informationszentrums der Thüringer Staatskanzlei, Wartburg, 25.06.2007).
- “A Manifold Escalation Model of Genetic Enhancement“ (Vortrag bei der internationalen Tagung Enhancement and Genetics zusammen mit dem Uehiro Centre for Practical Ethics der Oxford University, Jena, 22.06.2007)
- „Mit Kant an die Börse“ (Vortrag beim Bund katholischer Unternehmer, Erfurt, 14.06.2007)
- „Grüne Gentechnik: ein Bewertungsmodell“ (Vortrag bei der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften, 01.06.2007)
- „Die tägliche Schöpfung. Die Entstehung von Leben im Spiegel von Medizinethik und Biotechnologie“ (Vortrag beim Schöpfungsseminar der Konrad-Adenauer-Stiftung Schloss Eichholz, 26.03.2007)
- „Mit Kant an die Börse“ (Vortrag bei der Helaba, Marburg, 23.03.2007)
- „Der Ansatz von Gewirth“ (zweitägige Lehrerfortbildung, Weingarten, 26./27.02.2007)
- „Konfliktfälle am Lebensende: Zur Frage des ‚Abschaltens‘ lebenserhaltender Maschinen“ (Vortrag am Klinikum von Toyama, 29.01.2007)
- „Das Prinzip der Menschenwürde und das Klonen mit therapeutischer Zielsetzung“ (Vortrag an der Tokio University, 27.01.2007)
- „Freiheitsspielräume im staatlichen Dopingsystem“ (Doping in Ost und West 1960-1990. Erkenntnisse, Probleme und Perspektiven der Forschung, Workshop im Alten Schloß Dornburg bei Jena, 30.11.2006)
- „Forschung an Embryonen. Der Status des Embryos“ (Symposium Reproduktionsmedizin in Klinik und Forschung der Deutschen Akademie der Naturforscher Leopoldina, Lübeck, 18.11.2006)
- „Bioethik: Fehlentwicklungen, Handlungsbedarf“ (Impulsreferat und Podiumsdiskussion bei der Hanns-Seidel-Stiftung e. V., 14.11.2006)
- „Biomedizinischer Fortschritt für alle?“ (Podiumsdiskussion bei der Parlamentarischen Gesellschaft in Berlin, 07.11.2006)
- „Was ist Wahrheit?“ (KSG Weimar, 02.11.2006)
- „Sterbehilfe und Palliativmedizin“ (ganztägige Lehrerfortbildung, Jena, 19.10.2006)
- „Gerechtigkeit im Gesundheitswesen“ (ganztägige Lehrerfortbildung zusammen mit C. Warns, Dipl.-Kfm., Jena, 26.09.2006)
- „Medizinethik“ (ganztägige Fortbildung im Rahmen des Studiengangs „Gesundheitsökonomik“, Bayreuth, 09.07.2006)
- „Wann beginnt menschliches Leben?“ (ta-ethika-Tagung „Leben und Lebensentstehung, 07.07.2006, Jena, zugleich Tagungspräsident)
- „Gerechtigkeit in der Krebstherapie (2. Wartburgtagung, 22.06.2006, zugleich Tagungspräsident)
- „Cloning with Therapeutic Purposes“ (Vortrag an der Universität Exeter, 09.05.2006; Vortrag an der Universität Oxford im Rahmen des James-Martin-Seminars, 02.05.2006)
- „Jugendsport als moralische Verpflichtung“ (Tagung mit dem Thüringischen Sportbund und dem LS für Sportmedizin sowie der Antidopingstelle Thüringen, Jena, 13.03.2006)
- „Projekt Wirtschaftsethik: Zur Aufhebung des Ansatzes von Karl Homann“ (Forschungsgespräch zusammen mit dem LS für Wirtschaftsethik in Halle (Pies), Wittenberg, 26.01.2006)
- „Fortbildung Medizinethik“ (im Rahmen des Studiengangs „Gesundheitsökonomik“, Bayreuth, 23.01.2006)
- „Löst das Prinzip der Menschenwürde ethische Konfliktfälle (Schillerhausgespräche, Jena, 19.01.2006)

- „Was ist Philosophie?“ (KSG, Jena, 09.01.2006)
- „Klarstellungen zum Konfliktfall Klonen“ (Klinikum, Jena, 15.12.2005)
- „Ethische Ansätze in der Bioethik“ als Lehrerfortbildung (PH Weingarten, 29h.10.2005)
- „Würde in der Gentechnologie“ (Forschungsgespräch, Salzburg, 27.10.2005)
- „Philosophische und religiöse Ethikansätze“ als Lehrerfortbildung für Lehrer von berufsbildende Schulen (Jena, 13.10.2005).
- „Ethische Konfliktfälle am Lebensanfang (Präimplantations- und Pränataldiagnostik) und Lebensende (Organtransplantation), ganztägige Lehrerfortbildung für Lehrer für Berufsfachschulen (Jena, 22.09.2005).
- „Menschenwürde in der Bioethik: Das Lebensende“ (München, Hanns-Seidel-Stiftung, 28.07.2005)
- „Teilhard und Karl Rahner“ im Rahmen der Teilhard-Tagung des Ethikzentrums Jena in Kooperation mit dem Canisius College, Buffalo (USA) in der ThULB, Jena (07.07.2005)
- „Wirtschaftsethik: Ansätze und Konfliktfälle“: ganztägige Lehrerfortbildung (Lichtenfels, 04.07.2005)
- „Individualisierte Medizin“ (im Rahmen des Novartis-Symposiums, Nürnberg, 05.06.2005)
- „Lebenswissenschaften und Ethik“ (im Rahmen der Veranstaltung „dialog“ im Bayer. Landtag (Ltg. Landtagspräsident A. Glück, Mitreferent von naturwissenschaftlicher Seite Prof. Dr. M. J. Lohse) (12.05.2005)
- „Doping im Leistungssport – ethische Perspektiven (zusammen mit Dipl.-Kfm. R. Albrecht) im Rahmen der Ärzteswoche Thüringen 2005 (Weimar, 09.04.2005)
- Rundfunkinterview im Deutschlandfunk anlässlich der Preisverleihung des Paul-Ehrlich-Preises an Ian Wilmut (14.03.2005)
- „Genetische Präimplantationsdiagnostik“ (Fortbildungseinheit im Rahmen der Fortbildung für Seminarleiter an Realschulen in der Politischen Akademie Tutzing, 07.04.2005)
- „Risiko in der Grünen Gentechnik“ (im Rahmen der Jenaer Naturschutzwoche, Jena, 25.01.2005)
- „Sterbehilfe“ beim DIVI-Kongress der Dt. Gesellschaft für Anästhesiologie und Notfallmedizin (Hamburg, 3.12.2004)
- „Stem Cell Research: An Ethical Evaluation of Policy Options“ im Rahmen des internationalen Kongresses „Biotecnología, Desarrollo y Justicia“ (Universidad de Deusto, Bilbao, 22.11.2005)
- Workshop für Studenten „Lösungsstrategien in bioethischen Konfliktfelder“ (Wissenschaftszentrum Weihenstephan, TU München) (Freising, 5.-6.11.2004)
- Podiumsdiskussionsteilnehmer bei „Schöne neue Gen-Welt – Ethik in der Biotechnologie“ bei der Fortbildung der SdW (Stipendiaten der deutschen Wirtschaft) (Bonn, 30.10.2004)
- Tagungspräsident bei der Tagung der Deutschen Akademie für Organtransplantation (Wartburg, 29.-30.10.2004)
- „Freiheit und Determinismus“ beim Top-Management-Lehrgang für Verwaltungsführung (St. Quirin, 22.10.2004)
- Podiumsmitglied bei „Wie weit reicht Europa. Zur Frage des Beitritts der Republik Türkei zur Europäischen Union“ (Neuhardenberg, 27.-28.08.2004)
- „Eugenik als Staatsprogramm. Platons Vision vor dem Hintergrund der heutigen Humanbiotechnologie“: beim Symposium „Eugenik und die Zukunft“ (Jena, 15.07.2004)
- „Die Würde des Menschen war unantastbar. Philosophische Interventionen“ bei der Akademie für Politische Bildung (Tutzing, 10.07.2004)
- „Ethische Probleme am Lebensende“: ganztägige Lehrerfortbildung (Lichtenfels, 28.06.2004)
- „Embryonale Stammzellforschung“: bei der Andrologietagung (Jena, 13.06.2004)

- „Toleranz in bioethischen Konfliktfällen“: bei der Wartburgtagung „Humanbiotechnologie als gesellschaftliche Herausforderung“ (Wartburg, 07.05.2004), zugleich zusammen mit der damaligen Wissenschaftsministerin Frau Prof. Schipanski Tagungspräsident
- „Ethik in Politik und Wirtschaft“: beim 8. Wirtschaftstag „Den Wandel erfolgreich gestalten“ (Jena, 29.04.2004)
- „Gerechtigkeit im Gesundheitswesen“: beim 7. Österr. Kongress für Philosophie (Salzburg, 02.02.2004).
- „On the Necessity of a Global Rule System“ im Rahmen des 1. Mercator-Symposiums an der International University (Bremen, 30.01.2004).
- „Five Approaches to Organ Transplantation – One Result“: Vortrag im Rahmen des EU-ASEAN-Projekts (Bangkok, 24.01.2004).
- „Gerechtigkeit im Gesundheitswesen“ beim Tag der Forschung (Jena, 25.11.2003).
- „Gefährden Argumente für den Embryonenschutz Menschen mit Behinderung?“, im Rahmen des Thüringischen Philosophentags (Jena, 21.11.2003).
- „Präimplantationsdiagnostik vor dem Hintergrund unterschiedlicher ethischer Ansätze“ bei der fränkischen Gesellschaft für Philosophie (Bamberg, 20.11.2003).
- „Toleranz als Herausforderung in der Bioethik“ im Rahmen der Ringvorlesung „Notwendigkeit und Grenzen der Toleranz, veranstaltet vom Collegium Europeaum Jenense und der DFG-Forschergruppe „Discrimination and Tolerance in Intergroup Relations“ an der FSU Jena (Jena, 13.11.2003).
- „Das Spannungsfeld von Ethik und Ökonomie im Bereich der Medizin“ im Rahmen des VI. deutsch-polnischen Zukunftsseminars „Spannungsfeld von Ethik und Medizin als Herausforderung für Politik und Gesellschaft“ in Anwesenheit der Thüring. Minister Kaiser und Zeh und des kleinpoln. Vizemarschalls Susuła (Jena, 24.10.2003).
- Beitrag im Rahmen des T4-Technisches Quartett der YoungNet Convention im Rahmen der MICRO.tec 2003 des VDE (Verband der Elektrotechnik, Elektronik, Informationstechnik) (München, 13.10.2003).
- „Optionen in der Stammzellforschung“ (zusammen mit Lisa Meintker) im Rahmen der Fortbildungsveranstaltung „Ethische Fragen am Beginn menschlichen Lebens“ an der Venice International University (Venedig, 08.10.2003).
- Durchführung einer Fortbildungsveranstaltung „Ethische Fragen am Beginn menschlichen Lebens“ an der Venice International University (zusammen mit W. Vossenkuhl, O. Rauprich, J. Vollmann; Venedig, 06.-10.10.2003).
- „Die systematische Relevanz des ontologischen und moralischen Status des Embryos bei Thomas von Aquin“: Vortrag in der Sektion Philosophie bei der Jahresversammlung der Görres-Gesellschaft (Bamberg, 29.09.2003).
- „Verantwortungsbewusst – aber der Dumme?“, Vortrag vor dem Wirtschaftsforum Eichsfeld e. V. (Heiligenstadt, 11.09.2003).
- „Behinderung – eine ethische Perspektive“: Festvortrag beim 1. Pflorgetag (Jena, 04.09.2003).
- „Ärztliches Ethos unter den Rahmenbedingungen pluralistischer Gesellschaften“: Vortrag beim Förderverein des Klinikums der FSU Jena (Jena, 17.06.2003).
- „Eigenverantwortliche Solidarität“: Vortrag beim I. Interdisziplinären Kongress „Gesundheit fördern – Krankheit heilen“ (Schleyer-Stiftung, Heinz-Nixdorf-Stiftung, München, 12.06.2003).
- „Klarstellungen zum Konfliktfall Klonen“: Vortrag im Rahmen der Reihe „Ta Ethika“ des Ethikzentrums Jena (02.06.2003).
- „Wohin Gen? Klarstellungen zum Klonen und zur Gentherapie“: Vortrag beim CSU-Ortsverband Freising (01.06.2003).

- „Sterbehilfe und Sterbebegleitung“: Fortbildung bei der Konrad-Adenauer-Stiftung (Erfurt, 26.05.2003)
- „Maßstäbe des Menschlichen. Freiheit, Verantwortung und genetische Prägung“: Abschlussvortrag im Rahmen der Jenaer Vorträge 2002/03 (18.05.2003).
- „Stammzellforschung und reproduktives Klonen. Eine ethische Bewertung“: halbtägige Ethiklehrerfortbildung (Jena, 08.05.2003).
- „Ethik und Pränataldiagnostik“: Vortrag in der Klinik für Kinder und Jugendmedizin (Jena, 28.04.2003).
- „Worin besteht der ethisch relevante Unterschied zwischen passiver und aktiver Sterbehilfe?: Referat bei der Kammer für Sozialethik der Evang.-Luth. Kirche in Thüringen (Eisenach, 07.04.2003)
- „Der Mensch: sein eigener Schöpfer? Unser Umgang mit dem Anfang menschlichen Lebens: Fortbildung im Rahmen des Katholischen Deutschen Frauenbunds (Würzburg, 31.2003.2003)
- „Ist der Ehrliche der Dumme? Ethik und Unternehmer: Vortrag im Rahmen der 11. CIM Jahrestagung der TU Ilmenau (Ilmenau, 27.03.2003)
- „Ethik und Onkologie“: Vortrag im Rahmen des 5. Thüringischen Krebskongresses (Jena, 22.03.2003)
- „Ethische Aspekte der Präimplantationsdiagnostik“: Vortrag im Rahmen des Collegium Philosophicum (Jena, 05.02.2003)
- “Five Ethical Approaches and the Question of Cadaveric Organs”: Vortrag im Rahmen des “International Congress on Ethics in Organ Transplantation” (München, 13.12.2002)
- „Ethische Aspekte in medizinischen Grenz- und Konfliktsituationen“: Vortrag im Rahmen einer Fortbildungsveranstaltung der Thüringischen Landesärztekammer (Jena, 07.12.2002)
- „Soll Kant ans Krankenbett und an die Börse? Aufgaben Angewandter Ethik“: AntrittsvL an der Universität Jena (Jena, 03.12.2002)
- „Aufgaben und Ziele des Ethikzentrums“: Vortrag im Rahmen der feierlichen Eröffnung des Ethikzentrums Jena u. a. in Anwesenheit von Wissenschaftsministerin Prof. Dr. Schipanski (Jena, 25.11.2002)
- „Menschenwürde und menschliche Natur – Reproduktionsmedizin als Fortschritt der Evolution?": Vortrag in der Akademie für Politische Bildung (Tutzing, 09.11.2002)
- „Ethische Aspekte am Lebensende“: Vortrag an der FH Jena (Jena, 07.11.2002)
- Teilnahme an der Podiumsdiskussion des Politischen Clubs der CSU-Landtagsfraktion zum Thema „Grüne Gentechnik“ (München, 16.10.2002)
- „Schöpfung durch Geschöpfe – Forschung, Kirchen und Politik im Gespräch“: Podiumsbeitrag im Rahmen des Lehrkräfteferienseminars „Der im-perfekte Mensch“ der Akademie für Politische Bildung (Tutzing, 06.09.2002)
- „Gentechnik und Versicherungen“: Vortrag im Rahmen der Bayer. Bioethikkommission in Anwesenheit u. a. von H. Sinner, Staatsminister für Verbraucherschutz (München, 31.07.2002)
- „Ethik und Management in der Medizin“: Durchführung einer einwöchigen Fortbildung für Führungskräfte im Klinikum Ingolstadt (zusammen mit T. Roser (federführend), T. Müller und H. Zude) (22.-26.07.2002)
- “Five Options in Stem Cell Research”: Vortrag im Rahmen der Baltic Stem Cell Conference federführend veranstaltet durch Klinikdirektoren der Universität Rostock (28.06.2002).
- „Grüne Gentechnik – Eine ethische Bewertung“: Vortrag beim Biologischen Forschungstags des Landes Thüringen in Jena (16.05.2002)
- “Stem Cell Research – an Ethical Evaluation”: Vortrag beim Philosophicum des Departments of Philosophy der Georgetown University (Washington, DC, 19.04.2002)